

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 259
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 11. September 1933

Fünfzig Jahre Wiener Rathaus.

Am 12. September jährt sich zum fünfzigsten Male der Tag der Schlusssteinlegung und Eröffnung des neuen Wiener Rathauses, die im Jahre 1883 im Rahmen der Zweihundertjahrfeier der Türkenbelagerung stattfanden.

Schon im Jahre 1857 war in dem kaiserlichen Handschreiben betreffend die Stadterweiterung auf den Bau eines neuen Stadthauses hingewiesen worden. Konnte doch das historische Gebäude in der Wipplingerstrasse, das bisher der Verwaltung der Stadt als Sitz gedient hatte, weder räumlich noch repräsentativ den Erfordernissen der modernen Grosstadt mehr genügen. Im Jahre 1867 erwarb die Gemeinde vom Stadterweiterungsfond die heute zwischen Johannesgasse, Ringstrasse und Weihburggasse gelegenen Gründe. Aus dem Wettbewerbsverfahren zur Erlangung entsprechender architektonischer Entwürfe für das neue Rathaus veranstaltet wurde, ging im Jahre 1869 der Dombaumeister Friedrich Schmidt als Sieger hervor. Im weiteren Verlaufe erwies sich der zuerst ins Auge gefasste Platz für die Erbauung des neuen Repräsentationspalastes der Stadt als nicht geeignet; im Jahre 1870 gelang es, bei der Parzellierung des Paradeplatzes im Tauschweg gegen den bisherigen Bauplatz die Gründe zu erwerben, auf denen sich heute das Rathaus erhebt.

Am 25. Mai 1872 wurde der erste Spatenstich zum Bau des Rathauses gemacht, zwei Monate später wurde der erste Stein in die Baugrube versenkt und am 14. Juni 1873 erfolgte nach Fertigstellung des Unterbaues die feierliche Grundsteinlegung. Ursprünglich war ein Kostenaufwand von 8½ Millionen Gulden vorgesehen; im Verlaufe der Bauarbeiten erhöhten sich aber die Erfordernisse auf 14 Millionen Gulden. Am 12. September 1883 erfolgten dann die feierliche Schlusssteinlegung und Uebernahme des Baues in praktische Benützung. Gleichzeitig mit dieser Feier wurde auch eine grosse historische Ausstellung im Rathaus eröffnet, die die Stadt Wien anlässlich der zweiten Säkularfeier der Befreiung Wiens von den Türken veranstaltet hatte.

.....

Die städtischen Bäder am 12. September.

Die städtische Bäderverwaltung teilt mit: Morgen, Dienstag, sind die städtischen Dampf- und Warmenbäder (Amalienbad, Jörgorbad, Theresienbad, Thaliabad und Floridsdorferbad) normal von 13 Uhr bis 19 Uhr, die Schwimmhallen im Amalienbad und Jörgorbad, die Kuranstalt im Amalienbad und alle Sommerbäder den ganzen Tag offen. Die städtischen Volksbäder (Brausebäder) sind morgen, Dienstag, geschlossen.

.....

Neun goldene Hochzeiten.

In Vertretung des Bürgermeisters überreichte am Samstag amtsführender Stadtrat Honay neun Wiener Ehepaaren in deren Wohnungen anlässlich der fünfzigsten Wiederkehr des Tages der Eheschliessung die Ehrengaben der Stadt Wien. Gehrt wurden die Ehepaare Josef und Barbara Filip, Franz und Franziska Hroch, Josef und Franziska Jellinek, Hans und Alosia Krenn, Ludwig und Katharina Reindl, Anton und Alosia Schatzl, Heinrich und Sofie Springer, Franz und Clotilde Vetter und Franz und Pauline Zaribnicky.

.....